

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Zentrale Dienste

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
AVIVE KU An der Schafweide 2 85560 Ebersberg Telefon: +49 80092823244 E-Mail: abfallwirtschaft@avive-ebe.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Mai 2026	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Bereitstellung, Aktualisierung und Umsetzung des Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagements, Maßnahmenplanung, Compliance-Checks, Dokumentensteuerung, Ordnerstruktur
- 2) Bearbeitung von Anfragen aus Betroffenenrechten nach DSGVO
- 3) Verbuchung der Einnahmen und Ausgaben
- 4) Weitergabe der Zahlungen aus dem AKDB-Fachverfahren an die Clearingstellen der div. Banken, Auszahlungen, Einzahlungen, Mahnungen, Vollstreckungen, Stundungen, Erlässe
- 5) Einzug der offenen Steuern, Gebühren, Beiträge
- 6) Rechnungstellung für die Abfallgrund- und Leistungsgebühr
- 7) Rechnungsstellung, Herkunftsnachweis gem. § 8 I DepV
- 8) Schließberechtigungen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 I c) DSGVO zu 1
- Art. 6 I c) DSGVO zu 2
- KommHV-Kameralistik zu 3, 4
- GrStG, GewStG, BGS-EWS, BGS-WAS zu 3
- Art. 6 I b) DSGVO, Art. 6 I c) DSGVO, Art. 6 I e) DSGVO i.V.m. Art. 4 I BayDSG, GO, AO, ZPO, VwZVG zu 4
- Art. 6 I a) DSGVO zu 5
- Art. 6 I b) DSGVO zu 6
- Art. 6 I b) DSGVO i.V.m § 8 I DepV zu 7
- Art. 6 I b) DSGVO i.V.m Art. 4 I BayDSG zu 8

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Keine zu 1, 2
- Kreditinstitute zu 3
- Clearingstellen der Banken zu 4
- Banken, Finanzverwaltung zu 5
- Buchhaltung zu 7
- Dienstleister, bei Schaden und Missbrauchsfällen: an die jeweils ermittelnden Stellen zu 8

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- Bis zu Änderungen der Dokumente, bis Ausscheiden von Beschäftigten, bis zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, bis zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks zu 1
- 2 Jahre ab Datum der Beantwortung der Anfrage zu 2
- 8 Jahre nach Abschluss des Vorgangs, maximal 30 Jahre zu 3, 6
- 180 Tage zu 4
- 3 Jahre nach der letzten Verwendung des SEPA-Lastschriftmandats zum Ende des Kalenderjahres zu 5
- nach maximal 8 Jahren zu 7
- Sechs Monate nach Ausscheiden aus dem Beschäftigungs-/Dienstverhältnis, bei Externen: bei Wegfall des Berechtigungsgrundes zu 8

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können vorstehende Zwecke nicht erreicht werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.